



gender:impulstage 2010 Sexualpädagogik der Vielfalt

Veranstalterinnen Information, Vernetzung & Austausch

Programm

14.00 Eröffnung

Mag.^a Amanda Ruf M.A.

Begrüßung

Mag.^a Monika Lindermayr
Leiterin des Frauenreferates
der Vorarlberger Landesregierung

14.15 Input „Sex, Gender & Diversity - Sexualpädagogik der Vielfalt“

Dipl. Päd. Mario Müller
Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Tuidler

15.00 Practice „Zwischenräume“

15.30 Pause & Austausch

16.00 Input-Output „Aufgaben & Perspektiven der Sexualpädagogik“

16.30 Practice „Methodenkarussell“

17.00 Reflexion „Transferwerkstatt“

17.45 Abschluss & Ausblick

Mag.^a Amanda Ruf M.A.

18.00 Austausch & Ausklang am Buffet

Mädchenzentrum Amazone

Kirchstrasse 39
6900 Bregenz
T 05574/45801
E maedchenzentrum@amazone.or.at
I www.amazone.or.at

Amt der Vorarlberger Landesregierung Frauenreferat

Römerstrasse 15
6900 Bregenz
T 05574/511-24136
E frauen@vorarlberg.at
I www.vorarlberg.at/frauen



gender:impulstage 2010

Sexualpädagogik der Vielfalt

Die zweiten gender:impulstage des Mädchenzentrums Amazone eröffnen neue Perspektiven auf eine jugendgerechte Sexualpädagogik. Es werden spannende Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung gegeben und diese in Bezug zur Arbeit mit Mädchen und Jungen gesetzt. Neben theoretischen Inputs werden Methoden zur praktischen Umsetzung und Austauschplattformen für an geschlechtssensibler Arbeit Interessierte geboten.

Die gender:impulstage werden in Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Frauenreferat veranstaltet.

Wann Dienstag, 19.10.2010
14.00 – 18.00 Uhr

Wo FH Vorarlberg
Hochschulstraße 1, 6850 Dornbirn
Raum W2 07/08

Zielgruppe Personen aus der Jugendarbeit, Sozialarbeit, Schulen, Lehrlingsausbildung, dem Bildungsbereich und Freizeitsetting

Anmeldung bis 11.10.2010 beim
Mädchenzentrum Amazone:
T 05574/45801
maedchenzenrum@amazone.or.at

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

Referierende



Prof. Dr. Elisabeth Tuidler studierte Pädagogik und Psychologie, promovierte in Erziehungswissenschaften und hat eine Professur mit dem Schwerpunkt „Diversity Education“ an der Universität Hildesheim. Sie ist ausgebildete Sexualpädagogin und im Vorstand der Gesellschaft für Sexualpädagogik. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind neben Diversity: Gender- und Queer-Studies, Interkulturelle und Sexualpädagogik und Migrationsforschung. Als Herausgeberin verschiedener Bücher setzt sie sich mit den aktuellen theoretischen und methodischen Herausforderungen der Sexualpädagogik auseinander. Zuletzt erschienen sind: „Sexualpädagogik der Vielfalt“ und „Vielfalt wagen“.



Dipl. Päd. Mario Müller studierte Pädagogik, Psychologie und Soziologie. Er ist ausgebildeter systemischer Berater und Sexualpädagoge. Als freiberuflicher Referent sind seine Arbeitsschwerpunkte: Diversity-Pädagogik, Spielpädagogik, Jungenpädagogik, Sexualpädagogik und sexualpädagogische Beratung. Er ist Leiter der Agentur für Prävention in Hamburg. Als Mitautor des Buches „Sexualpädagogik der Vielfalt: Praxismethoden zu Identitäten, Beziehungen, Körper und Prävention für Schule und Jugendarbeit“ setzt er sich mit aktuellen Herausforderungen der Sexualpädagogik auseinander und stellt bewährte sowie neue sexualpädagogische Methoden vor.

